



Bürger für Hohenlimburg und Piraten Hagen  
im Rat der Stadt Hagen

Herrn Oberbürgermeister  
Erik O. Schulz  
Rathaus Hagen

Hohenlimburg/Hagen, 14. September 2015

Sehr geehrter Herr Schulz,

die Ratsgruppe Bürger für Hohenlimburg/Piraten Hagen bittet Sie, folgende Anfrage gemäß § 5 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates der Stadt Hagen am 24. September 2015 zu setzen:

## Situation von Flüchtlingen

**Anfrage:** Zur Situation der nach Hagen und Hohenlimburg kommenden Flüchtlinge wird die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Die Verweildauer der Flüchtlinge in den Erstaufnahme-Einrichtungen soll nach den Planungen drei Tage bis zwei Wochen dauern. Wie lange ist die tatsächliche durchschnittliche Verweildauer der Flüchtlinge in den Hagener und Hohenlimburger Erstaufnahme-Einrichtungen?
2. Zu den ankommenden Flüchtlingen zählen auch solche mit Behinderungen. Wie stellt sich für diese Personengruppe die Situation in Hagen und Hohenlimburg dar? Sind die Unterkünfte barrierefrei? Werden die Asylanträge dieser Personengruppe bevorzugt, also schneller bearbeitet? Haben sich weitere Problematiken im Umgang von Flüchtlingen mit Behinderungen ergeben?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Frank Schmidt  
gez. Thorsten Kiszkenow

Frank Schmidt, Raffenbergstraße 20, 58119 Hohenlimburg  
Thorsten Kiszkenow, Twittingstraße 23, 58135 Hagen